

Fliegende Funken im Vulkanland

Das 21. Amateurfunktreffen des ADL 623 und ARCG in Jamm

Im steirischen Vulkanland fliegen einmal jährlich buchstäblich die Funken. Nämlich dann, wenn der ADL 623 gemeinsam mit dem ARCG hier sein jährliches Amateurfunktreffen veranstaltet. Die bewährte Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Jamm, die ihre modernst ausgestattete Festhalle zur Verfügung stellt, trägt maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung bei. Es sind aber vor allem die Akteure rund um den ADL 623 und den ARCG, die bereits am Donnerstag mit den Aufbauarbeiten beginnen. Wohl kaum jemand macht sich eine Vorstellung davon, was es heißt, eine Veranstaltung in diesem Ausmaß auf die Beine zu stellen. Funkequipment, Lautsprecheranlage (Dankeschön an OE6HJG Hans Hein!), Kulinarik oder Infrastruktur - ohne viele helfende Hände, ohne die bestens erprobte und ineinandergreifende Zusammenarbeit von Akteuren und Besuchern könnte der Fieldday nie zu diesem Glanz gelangen, der ihn ausmacht. Eine familiäre Atmosphäre zum Genießen, reger Gedankenaustausch, Zusammenkommen beim umfangreichen Flohmarkt oder das nicht mehr wegzudenkende Kesselgulasch sind Faktoren, die maßgeblich zum Gelingen des Amateurfunktreffens beitragen. Bestes Wetter am gesamten Wochenende garantierte auch den Fuchsjägern am Samstag ein besonderes Rennen: Der anspruchsvolle Kurs wurde durch OE6FZG Karl und Cilly ausgelegt und gewährleistete spannende Verfolgungsjagden, wobei in einer ÖVSV-Klasse und einer Gästeklasse gestartet werden konnte. Dass unser neuer Landesleiter OE6RAD Roland Maderbacher den Weg nach Jamm gefunden hat, freut uns genauso, wie die Performance von funkelektronik Graz zu Flex Radio Systems. Einen gemütlichen Ausklang fand der samstägliche Sommertag mit einer schönen Tradition: dem aufwendig gestalteten Powerpoint-Bildervortrag von OE6CUD. Von geselligem Zusammensein und dem Treffen alter Funkfreunde war der Sonntagvormittag geprägt, während Besucher und Akteure auf die - wie gewohnt - umfangreiche Verlosung

warteten. OE3BSS übernahm die verantwortungsvolle Aufgabe, die Lose zu ziehen, wofür ihm herzlicher Dank ausgesprochen werden muss.

Unsere Gewinner:

1. Preis: ein Fahrrad (Spender: Fruhmann Margaretha, Gewinner: Rauscher Peter Krobotek)
2. Preis: 2 m/70 cm Handy (Spender: Fa. funk-elektronik Graz, Gewinner: OE5ITL)
3. Preis: Stabo Freecom (Spender: Fa Point Wien, Gewinner: Fa. Fleischhacker, Gössendorf)

Ein besonderer Dank gilt auch: IGS-Schmidtbauer Linz, Rudi`s Funkshop, Neuhold Elektronik, Bauhaus Graz und vielen anderen Spendern mehr. Auch nicht zu vergessen das Team des Internet Anbieter hochstraden.net, die uns gratis einen W-LAN Zugang eingerichtet haben, damit alle, während der ganzen Veranstaltung Internetzugang nutzen konnten.

Keine gelungene Veranstaltung ohne ein eingespieltes Team: OE6TQG Franz, OE6TYG Alois, OE6YTE Maria, OE6CUD Christian, Judith, OE6VHF Jörg, der gesamten Küchenmannschaft und den unzähligen Helfern und Kuchenspendern sei aufrichtig gedankt - für viele, viele Stunden zum Wohle des Amateurfunks.

Es ist uns eine große Freude und Ehre, einmal jährlich Gastgeber dieses großen internationalen Amateurfunktreffens zu sein - ermöglicht es uns doch, viele neue Projekte im nächsten Jahr ins Auge zu fassen, denn: Ideen gibt es viele.

OE6IMF, Isolde Melinz